# STADT EBERSWALDE

## Der Bürgermeister



**DB/Vorlage Nr. BV/722/2012** 

Datum: 31.01.2012

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:

80 - Amt für Wirtschaftsförderung und Tourismus

Betrifft: Vergabe nach VOL/A Einsatz eines Citymanagement für die Stadt Eberswalde

#### Beratungsfolge:

Hauptausschuss	16.02.2012	Entscheidung

#### Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe des 2. Projektbausteins "Einsatz eines Citymanagements" an die complan Kommunalberatung GmbH. Das Projekt dient der Umsetzung des "Integrierten Stadtentwicklungskonzepts" vom 13.03.2008 und wird über das Programm EFRE- Nachhaltige Stadtentwicklung des Landes Brandenburg vom 13.06.2008 kofinanziert.

Boginski

Bürgermeister

### Anlagen:

- . Anlage 1 Bewertungskriterien
- . Anlage 2 Vergabevorschlag

Fin. Auswirkungen: Ja: Nein:								
Haus-	Ertrag / Aufwand	Produkt-	Sachkonto	Planansatz gesamt	Aktueller			
haltsjahr	bzw. Einzahlung/	gruppe			Ertrag bzw.			
	Auszahlung				Aufwand			
a) Ergebnishaushalt:								
2012	Ertrag	51.12	414100	65.600,00 €	32.077,50 €			
2012	Aufwand	51.12	527100	47.600,00 €	42.770,00 €			
2013	Ertrag	51.12	414100	75.000,00 €	38.949,75 €			
2013	Aufwand	51.12	527100	45.000,00 €	51.933,00 €			
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer:)								
2012	Einzahlung	51.12	614100	65.600,00 €	32.077,50 €			
2012	Auszahlung	51.12	727100	47.600,00 €	42.770,00 €			
2013	Einzahlung	51.12	614100	75.000,00 €	38.949,75 €			
2013	Auszahlung	51.12	727100	45.000,00 €	51.933,00 €			
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja:								
		nicht erforderlich: 🖂						
Erläuterun	g:							
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:				

#### Sachverhaltsdarstellung:

Die Stadt Eberswalde hat als eine von 15 ausgewählten Kommunen im Land Brandenburg die Möglichkeit Fördermittel aus dem EFRE-Programm "Nachhaltige Stadtentwicklung" für den Aufbau des Citymanagements zu nutzen. Grundlage des Citymanagements ist das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK 2008), indem die Stärkung der Innenstadt als wichtiges strategisches Ziel für die kommenden Jahre definiert wurde. Der kommunale Mitleistungsanteil dieser Maßnahme beläuft sich auf 25 %.

Die Etablierung eines sich selbsttragenden Citymanagements besteht aus drei Bausteinen. Der 1. Baustein "Erarbeitung konzeptioneller und organisatorischer Grundlagen für das Citymanagement Eberswalde" wurde im Jahr 2010 von der complan Kommunalberatung GmbH unter Einbezug der lokalen Akteure (Institutionen, Vereine, Verbände) erarbeitet. Das Ergebnis der breit angelegten Beteiligung stellt eine gute Ausgangsbasis für den darauf aufbauenden 2. Baustein dar.

Das Ziel dieses Projektabschnitts ist der Ausbau der Eberswalder Innenstadt als Motor für die Entwicklung der Gesamtstadt und der Stadtregion sowie die Überführung des Citymanagements in die selbsttragende Phase (3. Baustein) ab 2014. Um dieses Ziel zu erreichen, soll das Citymanagement kurzfristig als Ansprechpartner und Mittler für sämtliche Innenstadtakteure und Interessenten agieren (Vor-Ort-Service), die Öffentlichkeitsarbeit verbessern sowie die Einrichtung und Umsetzung eines Verfügungsfonds sicherstellen.

Die mittelfristigen Aufgaben des Citymanagements bestehen in dem Aufbau und der Vermittlung von spezifischen Beratungsangeboten, dem Auf- bzw. Ausbau von Beteiligungsforen sowie in der Optimierung der Branchenmixentwicklung und des Leerstandsmanagements. Darüber hinaus stellt die Abstimmung und Koordination mit der "Bundesinitiative Kooperation konkret – Modellvorhaben Eisenbahnstraße" eine permanente Daueraufgabe des Citymanagements dar.

Als Auftragnehmer des Projekts "Citymanagement" wird die complan Kommunalberatung GmbH vorgeschlagen, welche gemäß Angebot in Teilen den Wirtschafts-Interessen-Ring e.V. (W.I.R. e.V.) beauftragt. Die rechtliche Vertretung, die konzeptionelle Untersetzung sowie die Koordination und Moderation des Gesamtprojekts übernimmt die complan Kommunalberatung GmbH. Der W.I.R. e.V. stellt im Gegenzug die Vor-Ort-Erreichbarkeit sowie die Akzeptanz unter den regionalen Akteuren sicher. Sitz des Citymanagements wird ein Büro im "Haus am Markt", so dass eine gute Erreichbarkeit des Citymanagements gewährleistet werden kann.

In den Haushalten 2012 und 2013 der Stadt Eberswalde wurden für die Bereitstellung des kommunalen Mitleistungsanteils Mittel in Höhe von 23.750,00 € eingestellt. Die Mitglieder des Hauptausschusses haben die Möglichkeit, die einzelnen Angebote im Amt für Wirtschaftsförderung und Tourismus einzusehen und zu hinterfragen.